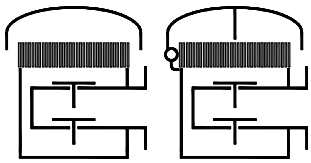
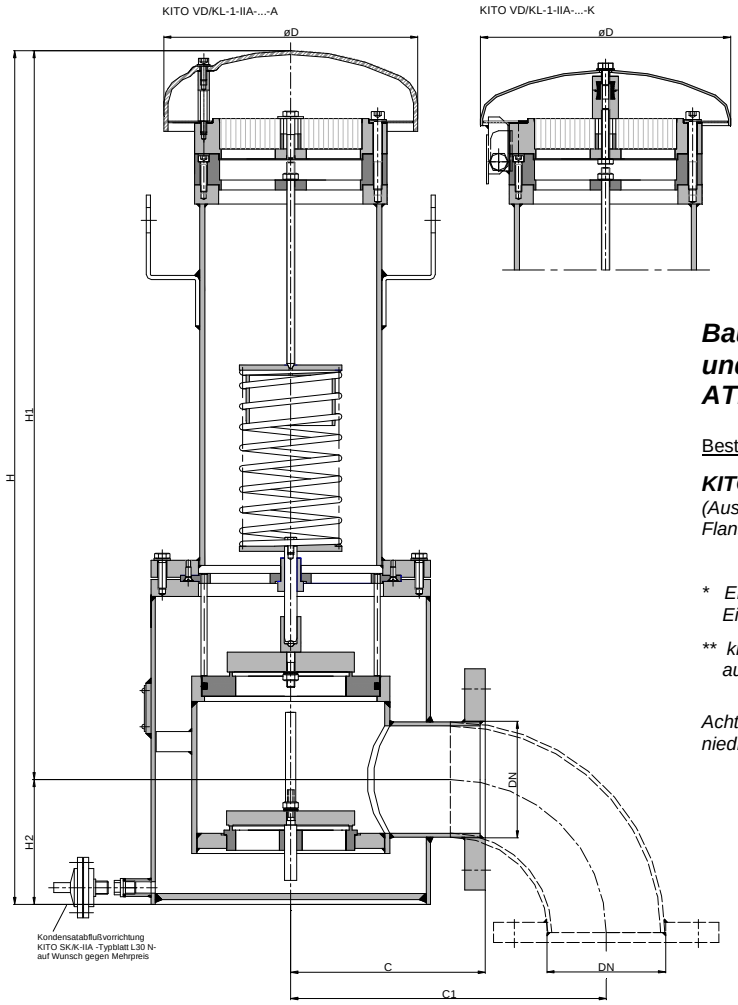
Kombiniertes Vacuum/Druck-Schnellausgleichventil
KITO® VD/KL-1-IIA-…-A
KITO® VD/KL-1-IIA-…-K





Baumusterprüfung nach DIN EN ISO 16852 und CE -Kennzeichnung nach ATEX-Richtlinie 94/9/EG

Bestellbeispiel :

KITO® VD/KL-1-IIA-50/25-A
(Ausführung mit Acrylhaube, Überdruckteller DN 25 und senkrechtem Flanschanschluss DN 50 PN 16)

* *Einstelldruck Ventilteller standardmäßig 7-30 mbar -abweichende Einstellungen gegen Mehrpreis-*

** *kleinere Einstellungen siehe Typblatt E 14 N, höhere Einstellungen auf Anfrage*

Achtung !!! Maß H bei Ausführung mit Klapphaube ca. 10-15 mm niedriger

DN	ANSI	D	H	H1	H2	C	C1	kg	Einstelldruck mbar				
									Vacuum*		Druck**		
									min.	max.	Größe	min.	max.
50	**2“**	248			77	155	186		6	55	DN 25 u. 50	200	350
80	**3“**	248			105	180	252		7	60	DN 50 u. 80		
100	**4“**	248	850	726	124	190	310		7	65	DN 50, 80 u. 100		

Maßangaben in mm

Gewichtsangaben enthalten kein Belastungsgewicht und gelten nur für die Standard-Ausführung.

Änderungen vorbehalten

Leistungsdiagramm: E 0.14.1 N

Standard-Ausführung

Gehäuse	: Stahl, Edelstahl 1.4571
Ventilteller (Druck)	: federbelastet
Ventilteller (Vacuum)	: gewichtsbelastet
Ventilsitze, Ventilspindeln	: Edelstahl 1.4571
Ventiltellerdichtung	: metallisch dichtend
Einzelteile Federbelastung	: Edelstahl 1.4571
Druckfeder	: Edelstahl
KITO®-Sicherung	: komplett austauschbar
KITO®-Rostkäfig / Rostband	: Edelstahl 1.4308 / 1.4310, Edelstahl 1.4408 / 1.4571
Abdeckhaube	:
KITO® VD/KL-1-IIA-…-K	: Edelstahl 1.4571, automatisch aufklappbar durch Klappmechanik mit Schmelzelement
KITO® VD/KL-1-IIA-…-A	: Acrylglas
Fremdkörperschutzsieb	: Polyamid 6
Flanschanschluss	: DIN EN 1092-1 Form B1 PN 16, ANSI 150 lbs. RF (seitlich oder senkrecht)

Verwendung

als Endarmatur, für Atmungsöffnungen an Tankanlagen, explosions- und dauerbrandsicher für bestimmte brennbare Flüssigkeiten der Explosionsgruppe IIA mit einer Normspaltweite (NSW) > 0,9 mm.
Vorwiegend als Be- und Entlüftungseinrichtung für Festdachtanks. Zur Verhinderung von unzulässigem Über- und Unterdruck, sowie unerwünschten Vergasungsverlusten, bzw. unzulässigen Emissionen. Bei Bedarf Ausstattung mit einer ex-geschützten Kondensatabflußvorrichtung.